

Meisterlich, meisterlich!

Die E-Jugendlichen wurden in überragender Manier Meister ihrer Klasse.

Dem Stand der SVH-Triathlet Günther Längst in nichts nach und wurde gar Deutscher Meister im Duathlon!

Da kann man nur gratulieren.

- An- und Verkauf von Immobilien aller Art
- Bauträgergeschäft
- Baulanderschließung
- Immobilienvermittlung
- Verkauf, Vermietung
- Finanzierungen
- Versicherungen
- An- und Verkauf von
- Mehrfamilienhäusern
- Wohn- und Geschäftshäusern
- Aufteilungsobjekten



Wangener Str. 10 88299 Leutkirch/Allgäu Telefon 07561/98877-0 Telefax 07561/98877-6 E-Mail info@ivg-allgaeu.de

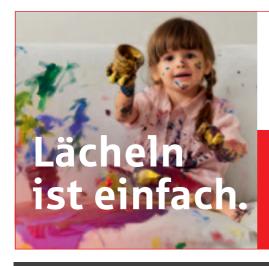
Vertriebs-Aktiengesellschaft

Wangener Str. 10 88299 Leutkirch/Allgäu Telefon 07561/98877-91 Telefax 07561/98877-59 E-Mail info.ag@ivg-allgaeu.de

Immo Capital

Aktiengesellschaft

Wangener Str. 10 88299 Leutkirch/Allgäu Telefon 07561/98877-90 Telefax 07561/98877-6 E-Mail info@immocapital-aq.de





Wenn einem der Finanzpartner in jeder Situation mit einem Kredit helfen kann. Sparkassen-Privatkredit.

> Kreissparkasse Ravensburg

Wir freuen uns auf **Ihren Besuch** Dizza bob ...einfach lecker!



Familie Baumann Wangener Str. 49 88299 Leutkirch Tel. 07561 4840

Unsportliches Wetter

Das seit einem halben Jahr geplante Sportfest zum 40-jährigen Jubiläum musste leider abgesagt werden. Schon in der Woche vorher kündigte sich an, dass zum Wochenende das Wetter nicht gut werden sollte und schlussendlich musste wir schweren Herzens das Sportfest absagen.

Die Absage war aber dann doch keine komplette Absage, denn der Gottesdienst, der am Sportplatz stattfinden sollte, wurde in die Kirche verlegt. Sehr schön war, dass einige SVH-Mitglieder den Weg in die Kirche fanden und mit musikalischer Umrahmung ein schöner Gottesdienst durch Pfarrer Schneider gehalten wurde. Vielen Dank Herrn Pfarrer Schneider und seinem Team und großen Dank an die Musiker um Ingrid Stöckle und Karin Wäckerle. Anschließend konnten noch ca. 35 Mitglieder beim Frühschoppen in der Halde begrüßt werden. Auch das geplante Fußballspiel zwischen der SGM Herlazhofen/Friesenhofen und dem FC Wuchzenhofen fand statt und man konnte eine seit Jahren nicht mehr da gewesene große Zuschauerkulisse begrüßen. Dass dann der SVH auch noch 4:1 gewann, rundete den Tag trotz der Absage ab.

Bedanken möchte ich mich nochmals bei allen, die im Vorfeld bei der Organisation tätig waren und das Fest vorbereitet haben. Ebenfalls geht großer Dank an die Lieferanten Prinz, Motz und Härle, die parat gestanden sind und kurzfristig die Absage



bekommen haben. Vielen Dank auch der Musikkapelle Herlazhofen, die zum Frühschoppen gespielt hätte. Nicht vergessen möchte ich aber auch die Abteilungen, die über den Tag verteilt für abwechslungsreiches Programm gesorgt hätten. Vielen Dank an alle und wir werden im nächsten Jahr sicher einen neuen Versuch starten und dann eben 40+1 feiern.

Besonders bedanken möchte ich mich bei Carmen Notz, die mit der Titelseite und einem spannenden, abwechslungsreichen Bericht im "Leutkirch hat was" das Jubiläum gewürdigt und für viel Werbung gesorgt hat.

Thomas Webs

1.Vorsitzender



Automobile ...die günstige Auswahl Stitzenberger









Service

Service

CHEVROLET[®] Service

Beim Hammerschmied 5 · 88299 Leutkirch/Allgäu Tel. 07561/98030 - www.autohaus-stitzenberger.de Ihr Partner rund ums Auto! Testen ist am besten!

SIE FEIERN! Wir machen den Rest. Warme oder kalte Büffets nach Ihren

Wünschen ob Traditionell, Italienisch oder nach Western Art Fingerfood, Canapés oder Kalte Platten Grillfeste, Salatbar, Dessertbüffet und komplette Menüs, Spülservice oder Verleih von Geschirr

Wir bieten Ihnen alles, was Sie für Ihre Feier im kleinen Rahmen bis hin zum großen Saal. brauchen!

www.ah-partyservice.de Tel. 07563 / 3554



Benedikt



Zimmerei Treppenbau **Fassaden**

Toberazhofen 88299 Leutkirch 4 Tel. 07561/3652



...vereinbaren Sie doch ganz einfach telefonisch einen Termin

Ich freu' mich auf Sie!

Telefon 0 75 61 - 7 10 74 Ihre Friseurmeisterin

Ehrenamt

Ehrenamt ist Ehrensache

Jubliäumsfeier

ist klar Ehrensache.

So gemein, dass diese nasskalte Schlechtwetterfront nicht erst am Montag über unser schönes Dorf hinwegzog. Aber wie Thommy dann von der Kanzel predigte: "Kondition, Siege, gute Ergebnisse können wir vielleicht noch beeinflussen und trainieren, aber nicht das Wetter". Darum war es unabdingbar, dass die Vorstandschaft am Freitag schon entschieden hat, die Jubiläumsfeier abzusagen.

Viele fleißige Hände machten es möglich, dieses Fest im Vorfeld zu organisieren und zu planen. Genauso wichtig war es, weitere Mitstreiter zu suchen und letztendlich hätten dann am Sonntag alle parat sein müssen, die ganze Feierlichkeit gut über die Bühne zu bringen.

Gefühlsmäßig sind es aber immer die gleichen, denkt man. Dazu schrieb mir ein Mitstreiter: "Das wird wohl immer so sein. Es gibt immer ein paar Wahnsinnige, die ehrenamtlich den Wagen ziehen. Aber ich bin unheimlich froh, dass es solche Menschen gibt. Vor denen habe ich persönlich höchste Achtung. Ohne diese Menschen hätten wir kein Dorfleben, sondern ein anonymes Nebeneinander, bei dem jeder jammert, dass nichts geht."

Genau so ist es und darum ist dieser Einsatz für alle Ehrensache, und dafür bedankt sich die Vorstandschaft. Weiterhin ein sportliches Nebenund Miteinander, noch viele weitere 40 Jahre lang.

Und beim Frühschoppen in der Halde, die uns trotz sonntäglichem vollen Haus gerne noch ein Plätzchen einräumte, wurden schon für das 41ste Jubiläum Pläne geschmiedet, wo es dann wieder Zeit für die schönste Ehrensache im Verein gibt: zusammen zu feiern.



Ehrensache kann auch mal bedeuten für einen Inserten/Sponsor den Grill anzuwerfen, egal wie das Wetter ist. Dementsprechend verbuchten an diesen beiden nasskalten Tage die eigenen Mitglieder

und die Mitarbeiter von Delta Möbel den größten Umsatz und der Gewinn kam dem Verein zu Gute. Vielen Dank an Ede Schwägele für die Möglichkeit, sich mal kulinarisch zu präsentieren. :-)

Gymnastik



So-Fe-Pro **2017**

Das Sommerferienprogramm ist beendet und wir sagen ein großes Dankeschön an alle, die ein Angebot gegeben und bei den Kindern, die es angenommen haben.

Eröffnet hat dieses Jahr das Eltern-Kind-Turnen, trotz falsch geschriebenen Wochentags; dafür wollen wir uns nochmals entschuldigen. Es wurde in der Halle geturnt, da das Wetter eher kühl war. Doch die Aufbauten in der Halle laden immer wieder zum Erkunden ein.

Die Kräuterseife hat bei schönem Wetter draußen in der Quellenstraße stattgefunden. Die Kinder konnten ihre eigene Seife mit Seifenraspeln zusammen kneten, dazu noch ein wenig Farbe und das gute Duftöl geben. So werden nun unsere Bäder mit Lavendel etc. bereichert.

Die Holzwerkstatt hat großen Anklang bei den Jungs gefunden. Sie haben einen Nistkasten mit Anleitung bauen dürfen. Es wurde ein Schneidebrett mit eigenem Namen gefräst. Danach gab es





noch eine interessante Führung durch die Schreinerei. Spätestens da wollten alle Jungs bei der Schreinerei David arbeiten.



Der Ballspiel-Vormittag lief rund. Von einem Ballspiel zum nächsten. 2,5 Stunden rennen, fangen, abschießen und ab und an mal trinken. Wir waren alle k.o. danach!

Der Turn-Dschungel beendete unser Sommerferienprogramm. Wie immer der Start etwas zäher, doch dann steigert es sich am Besucherandrang. Aber es ist einfach toll, denn man kann in der Halle springen, rollen, klettern, hüpfen, Hula-Hoop-Reifen schwingen, Dosen schießen, kriechen und noch vieles mehr. Es wurde wieder gut genutzt und so soll es auch sein! Ein Dankeschön an die Öffner und Schließer des Turn-Dschungels.

Weitere Fotos des Sommerferienprogramms kann man online unter www.sv-herlazhofen.de durchblättern.

von Ariadne Holdenried



Nachtrag von der Gymnastikabteilung: Der Schreinerei David nochmals vielen Dank für das sportliche Angebot. Mitarbeiter, deren Arbeitszeit, die Maschinen und das Material wurden uns kostenlos zur Verfügung gestellt. Der Seifenstube in der Quellenstraße für den gelungenen Einsatz und ausserdem der Familie Holdenried, die viel Zeit ihrer Ferien für den SVH gespendet haben: DANKE!





Geburtstage

10 Jahre Christopher Kehl

20 Jahre

Niklas Blum Emily Halder Niklas Mack Isabella Schweizer

30 Jahre Niklas Rölle Tom Seidel

40 Jahre Ivonne Kehl

50 Jahre Franz Kling Maria Rapp

Rainer Schmid Berthold Weiß Kurt Widler

60 Jahre

Reinhold Groseker Ruth Groseker Alois Peter

70 Jahre

Heinz Mauch Manfred Weber

Herzlichen Glückwunsch wünscht der SVH!





Gymnastik







GESCHICHTEN VON HIER -MIT UNSEREM BIER





von Gerhard David

Volleyball

Mitte Juli feierte man die erste FamilienBeachVolleyballparty der zwei Gruppen, Männerund FrauenPartner-Gruppe.

Es ging gegen 15 Uhr mit Kaffee und Kuchen los, danach wurden Teams zusammengewürfelt, und ohne Pause bis zum Grillen bzw. bis es dunkel wurde, gespielt. Zum Ausklang saß man noch gemütlich am Lagerfeuer.



Vielen Dank den Nachbarn/der Tennisabteilung für das Ausleihen des Grills und den Fußballern für das Mitbenutzen der Fußballerhütte!

Vor allem in der Frauen-Partnergruppe sind weitere Spieler herzlich willkommen. Ab Herbst dann wieder in der Halle. Info bei Familie Gerhard David, Tel. 913111.



El-Ki-Tu braucht Übungsleiter

Noch immer ist es Tanja Fähndrich und der Gymnastikabteilungsleitung nicht gelungen, Übungsleiter zu finden. Zum Glück kann Tanja zusammen mit Simone Lerner noch bis Dezember die wöchentlichen Stunde machen, aber dann ...

Unglaublich eigentlich, denn die Gruppe hat stets guten Zulauf. So konnten schon wieder neue Teilnehmer nachrücken, andere werden dafür ab Oktober in den Kindy kommen und sind aus dem Eltern-Kind-Turnen herausgewachsen. Die Nachfrage ist groß und oft kommen die Eltern sogar aus anderen Teilorten und Leutkirch zu uns in die Sporthalle gefahren, weil dieses Turnen mit den Kleinsten zeitlich für viele super praktisch ist. Der SVH hat eben den Vorteil, dass

vormittags die Halle nicht oft genützt wird. Während andere Halle durch den Schulsport belegt sind, können bei uns Angebote für die Kleinsten gemacht werden.

Dazu braucht es zwei Übungsleiter/innen, die diese Turnstunde anleiten. Darum nochmal dieser Aufruf an alle! Momentan findet das Turnen immer Dienstagsvormittag statt. Dies kann jederzeit auch ein anderer Wochentag sein. Selbst nachmittags wäre möglich. Bitte meldet euch bei Interesse und Fragen bei Simone Mack, Tel. 987127 oder Tanja Fähndrich, Tel. 1300. DANKE!

Die Einarbeitung ins El-Ki-Tu wird gewährleistet und die nötige Anerkennung von den kleinsten Mitgliedern ist sicher. "Wer turnt mit uns?

Wann kannst du?

WIR brauchen dich!"

Wurstbraterei Kantinenbetrieb Prinz

Prinz Manfred Lausitzer Str. 5 88299 Leutkirch Tel. 07561/71886



- Bauunternehmung
- Stuckateurgeschäft

88299 Leutkirch-Wuchzenhofen Tel. 07561 9826-0 Fax 9826-10

Fliesenfachgeschäft

Fliesen .. Platten Natursteinarbeiten



Hans Seitz **▼** Fliesenlegermeister

Lorenz-Hengler-Straße 23 · 88299 Leutkirch-Reichenhofen Telefon 07561/70396 · Telefax 07561/914556



Sport Dörner

Laufsport Fussball Wandern / Trekking Ski Langlauf / Alpin **Fitness** Inlineskating

www.sport-dörner.de

Kornhausstr. 3 - 88299 Leutkirch - 075 61/2537



Sehen • Probieren • Genießen

Alles frisch "Vom Fass"

- Offene Weine
- Whisky, Grappe, Liköre
 - Essige, Öle, Calvados
 - Edelobstbrände

Petra Hutter Lammgasse 8 88299 Leutkirch Tel. 07561 / 912244 Fax 07561 / 912245

3. SamstagsVolleHalle

Aus SonntagsVolleHalle ist dieses Jahr ein Samstag geworden. Die Halle wird zum "Mucki-Schlößchen" (Fitnessstudio mit Disco-Kugel) verwandelt und die großen Fußmatten werden ausgerollt, so dass wir viele Zuschauer empfangen können. Der Termin steht fest und wir von der Gymnastikabteilung werden an diesem Spätnachmittag wieder unsere Kinder und Jugendlichen auf die "Hallen-Bühne" holen, damit sie sich dort präsentieren können.

Anders als bei den ersten beiden Veranstaltungen wollen wir euch "bewirten".

Wir freuen uns auf euer zahlreiches Erscheinen in der Sporthalle am Wiesenweg/Bachtel.



Titel für Herlazhofer Triathleten bei der Baden-Württembergischen Meisterschaft



Heißes Rennen in Ravensburg

Mit rund 500 Teilnehmern war die 32. Auflage des Ravensburger Triathlons mit Austragung der Baden Württembergischen Meisterschaften bereits im Vorfeld restlos ausgebucht. Während in den Jahren zuvor auch auf der olympischen Distanz gestartet werden konnte, gab es in diesem Jahr erstmals eine Reduzierung der Wettbewerbe auf die Sprint-Distanz mit 0,75 km Schwimmen, 24 km Radfahren und 5 km Laufen

Das Triathlon Team des SVH reiste mit 5 Einzelstartern und einer 3er-Staffel an und konnte am Ende mit drei Podestplätzen bei den Landesmeisterschaften und sehr guten Ergebnissen aufwarten.

Das Rennen begann bei Temperaturen nahe der 30° Marke mit einem Neopren-Verbot beim Schwimmen im 25° warmen Flappach-Weiher. Hier kam der SVH-Triathlet Werner Vollmer am Besten mit den Bedingungen auf der engen, 750 Meter

langen Schwimmrunde zurecht und verließ das Wasser nach 11:19 Min. als erster Herlazhofer. Diese Führung ließ er sich auch auf der anspruchsvollen Radstrecke nicht mehr nehmen, die auf 24 Kilometern mit einigen steilen Anstiegen und Abfahrten als technisch schwierig gilt. Nach 48:59 Min. wechselte er auf die Laufstrecke und erreichte mit einer sehr guten Endzeit von 1:24:33 Std. als 6. seiner Altersklasse das 7iel.

Nur 1:41 Min. später folgte ihm sein Vereinskollege Günther Längst, der nach dem Schwimmen mit seinen als frisch gebackener Vize-Eu-

ropameister im Duathlon gewohnt starken Leistungen auf dem Rad und beim Laufen aufholen konnte. Einmal mehr sicherte er sich mit einer Zielzeit von 1:26:14 Std. sehr souverän den Titel des württembergischen Meisters in seiner Altersklasse.

Spannend machten es auch die Vereinskollegen Werner Utz und Rainer Schmid für die SVH-Fans, die sich unter die rund 1000 Zuschauer mischten und die Herlazhofer Triathleten lautstark unterstützten. Nachdem Rainer Schmid nach dem Schwimmen und Radfahren noch knapp 3 Minuten vor Werner Utz lag, konnte dieser mit einer starken Laufleistung bis kurz vor Ende aufschließen und in einer sportlich fairen Geste liefen beide gemeinsam mit einer Endzeit von 1:32,10 Std über die Ziellinie. Werner Utz sicherte sich hiermit den Titel des Vize-Landesmeisters der AK60, was ihn angesichts seiner verletzungsbedingt eingeschränkten Vorbereitungen besonders freute.

Für Rainer Schmid bedeutete dieses Ergebnis einen 9. Platz in der sehr gut besetzten AK50. Eine weitere Podestplatzierung bei den Baden Württember-

gischen Meisterschaften erreichte Wolfgang Brack mit einer starken Endzeit von 1:33:00 Std. Er holte sich damit den Titel des Vize-Landesmeisters in seiner AK65.

Sehr zufrieden mit seiner Leistung zeigte sich auch das Staffelteam, das in der bereits bewährten Be-

setzung mit Isabel Antz als Schwimmerin, Emanuel Walter als Radfahrer und der Läuferin Simone Walter antrat. Sie konnten sich mit einer Endzeit von 1:34.33 Std in der sehr gut besetzten Mixed-Wertung über den 9. Platz freuen und rundeten die überaus positive Bilanz für den SV Herlazhofen bei dieser gelungenen Veranstaltung ab.



Herlazhofer zeigen gute Leistungen (v.l.n.r.): Werner Vollmer, Christian Westermayer, Christiane Vincon-Westermayer und Wolfgang Brack

Erfolgreiche Triathleten in Ebenweiler

Herlazhofer zeigen gute Leistungen

Vier Triathleten des SV Herlazhofen haben beim 28. Ebenweiler Triathlon teilgenommen. Alle starteten auf der sogenannten Sprintdistanz, wo 750 Meter Schwimmen, 20 Kilometer Radfahren sowie fünf Kilometer Laufen auf dem Programm standen.

Werner Vollmer, Sportwart der Herlazhofer war schnellster SVH-Triathlet und belegte mit einer

starken Leistung, Rang vier in seiner Altersklasse und in der Gesamtwertung wurde er mit der Zeit von 1.11.23 Stunden auf Platz sieben gelistet.

Neun Minuten später kam Wolfgang Brack ins Ziel und erreichte in der Gesamtwertung einen respektablen 27. Platz, was in der Altersklasse AK 65 für Platz 1 reichte.

Christian Westermayer erreichte mit einer Zeit von 1:28:54 den 4. Platz in der AK 55. Seine Frau Christiane meinte in der Zusammenfassung nach dem Zieleinlauf: "Meine Schwimmleistungen waren diesmal unterirdisch!" Sie fand jedoch auf dem Rad und in ihren Laufschuhen ihren Rhythmus und konnte am Ende sogar den 2. Platz der Frauen in der AK 50 mit einer Zeit von 1:32:28 Stunden erreichen.



Ihr Partner für

- BMW Neuwagen
- BMW Vorführwagen
- BMW Jahreswagen
- BMW Dienstwagen
- Gebrauchtwagen aller Fabrikate
- Leasing und Finanzierung
- Service
- Original BMW-Teile und Zubehör

Mayer + Kloos

Nadlerstr. 3, 88299 Leutkirch www.bmw-mayer-kloos.de Tel. 07561 9868-30, Fax 07561 9868-59

Immer aktuell über den SVH informiert sein: www.sv-herlazhofen.de

IDENTICA VALENTIN WIRTZ



Unfallschaden oder Autoservice? Wir bieten Ihnen eine starke Leistung.

- Instandsetzung nach Herstellervorgaben
- > Kleinschadenreparatur
- > Hol-und-Bring-Service oder Ersatzwagen
- > fachgerechte Glasreparatur
- > KFZ-Service

Oberer Auenweg 3 · 88299 Leutkirch Tel. 07561/906830 · www.identica-wirtz.de

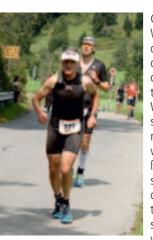
DENTICA

Triathleten des SVH sind bei den Deutschen Meisterschaften in Immenstadt erfolgreich

Der Allgäu Triathlon in Immenstadt, der mit seiner mittlerweile 35. Auflage wahren Kult-Status erreicht hat, war auch in diesem Jahr wieder Austragungsort der deutschen Meisterschaften auf der Mitteldistanz mit 1,9 km Schwimmen, 84 km Radfahren und 20 km Laufen.

Besonders hochkarätig besetzt war dieses Rennen mit dem Weltmeister und Superstar der Triathlonszene Jan Frodeno und der Langdistanz-Weltmeisterin Daniela Ryf, die als Gesamt-Sieger ihrer Favoritenrolle gerecht wurden.

Der Triathlon ist eine der wenigen Sportarten, bei der sich der Hobbysportler im gleichen Wettbewerb mit der Elite des Profisports messen kann. Dieser Herausforderung stellten sich rund 2000 Teilnehmer, darunter auch die Triathleten des SV Herlazhofen, die mit einem 3er-Staffel-Team und zwei Einzelstartern angereist waren.



Günther Längst Wolfgang Brack nahmen die Allgäu Classic Mitteldistanz mit Blick auf die deutschen Meisterschaften in Angriff. Bei idealen Wetterbedingungen stürzten sie sich in die mit 20 °C ungewohnt warmen Fluten des Gro-Ben Alpsees. Auf dem anspruchsvollen Radkurs. der mit 1280 Höhenmetern auf 84 km und Anstiegen bis zu 18 % aufwartete, konnten beide

als gewohnt starke Radfahrer einige ihrer Konkurrenten überholen. Angefeuert von zahlreichen Zu-

schauern bewältigten sie auch auf den zwei abschließenden Laufrunden den berüchtigten "Kuhsteig" und erreichten beide mit Podestplatzierungen in der Meisterschaftswertung die Ziellinie. Günther Längst krönte hier sein überaus erfolgreiches Jahr mit einem weiteren Sieg: Mit der Endzeit von 5:21:37 Std. holte er sich souverän den Titel des Deutschen Meisters in seiner Altersklasse. Wolfgang Brack sicherte sich mit seiner Endzeit von 5:45:05 Std. den dritten Platz auf dem Podest der deutschen Meister in der Altersklasse M65.



Auch das 3er-Staffel-Team des SVH stellte sich erfolgreich der Konkurrenz auf der olympischen Distanz mit 1,5 km Schwimmen, 42 km Radfahren und einem 10 km-Lauf. Die Besetzung mit Silke Ratzmann als Schwimmerin, Tim Weilhammer als Radfahrer und dem Läufer Moritz Ratzmann konnte sich in dem starken Teilnehmerfeld erfolgreich behaupten. Traditionell sind diese Triathlon-Staffeln mit Spezialisten der Einzeldisziplinen sehr gut besetzt, und so freute sich das SVH Staffelteam mit der starken Endzeit von 2:43:36 Std. über einen sehr guten 15. Platz im Feld der 39 Staffelteams.

Günther Längst für zahlreiche Erfolge im Duathlon geehrt

Günther Längst ist mehrfacher Deutscher Meister und Vize-Europameister im Duathlon. Als Mitglied der Triathlon-Abteilung SV Herlazhofen hat er in den letzten Monaten zahlreiche Titel gewonnen. Für seine sportlichen Leistungen wurde der 66-Jährige am Freitag, 4. August 2017, im Leutkircher Rathaus von Oberbürgermeister Hans-Jörg Henle geehrt.

Henle bezeichnete die Leistung von Günther Längst als einen "für Leutkircher Dimensionen ganz besonderen Erfolg". Der Leistungssportler gab sich darauf sehr bescheiden und meinte nur "man tut, was man kann". Längst tut viel. Seit rund 40 Jahren betreibt er Leistungssport und trai-

niert fast jeden Tag. Das zeige, über wie viel Disziplin, Willensstärke und Wettkampfhärte er verfügt.

Im Mai diesen Jahres feierte er seinen bisher größten sportlichen Erfolg. Bei der Duathlon-Europameisterschaft im saarländischen St. Wendel sicherte er sich den zweiten Rang in seiner Altersklasse. Seine Konkurrenten aus sechs Nationen und er legten während des Wettkampfs 20 Kilometer zu Fuß und 60 Kilometer auf dem Fahrrad zurück.

Nur eine Woche später startete Längst bei der Deutschen Meisterschaft im Duathlon auf der Langdistanz (30 km Laufen, 80 km Radfahren) und gewann dort mit rund 19 Minuten Vorsprung vor dem Zweitplatzierten. Zudem sicherte er sich den Titel beim Kurzdistanz-Triathlon.

Henle überreichte Günther Längst, im Beisein von Triathlon-Abteilungsleiter des SV Herlazhofen Werner Utz und dem zweiten Vorstand des SV Herlazhofen Rainer Mack, das aktuelle Leutkirch-Buch und eine Tasche mit Leutkircher Präsenten als kleine Anerkennung.



Zweiter Vorstand SV Herlazhofen Rainer Mack, Oberbürgermeister Hans-Jörg Henle, Sportler Günther Längst und Triathlon-Abteilungsleiter SV Herlazhofen Werner Utz (von links).

Günther Längst siegt bei Duathlon-Weltmeisterschaft und bleibt ohne Titel

Der SVH-ler Günther Längst gewinnt seine Altersklasse bei der Duathlon- WM im schweizerischen Zofingen souverän und kommt aufgrund eines Formfehlers nicht in die offizielle Wertung.



Duathlon-Weltmeisterschaft über die Langdistanz wird alliährlich im Rahmen der Powerman-Serie in der Schweiz ausgetragen. Was der legendäre Ironman für die Triathleten, ist diese Langdistanz in Zofingen für die Duathleten: Hier starten die Sportler mit einem 10km-Lauf, wechseln dann auf die 150 km lange Radstrecke und laufen im Anschluss daran noch einmal 30 km. Die Strecke ist überaus anspruchsvoll und gilt als das härteste Duathlon-Rennen Europas.

Diese sportliche Herausforderung hätte mit dem Titel des Weltmeisters für Günther Längst der krönende Abschluss eines durchweg erfolgreichen Jahres werden können, in dem er bereits Landesmeisterschaften, nationale und Europameisterschaften im Duathlon und Triathlon gewinnen konnte.

Hierzu meldete sich Längst auch rechtzeitig bereits im Juni für das Zofinger Rennen an und landete dabei aber durch einen Formfehler nicht in der WM-Wertung sondern nur in der offenen Wertung. Dieser Fehler wurde jedoch erst mit Veröffentlichung der



endgültigen WM-Starterliste im Juli bemerkt, doch da war die Anmeldefrist für die WM schon abgelaufen. Trotz einiger Telefonate und Schreiben an die Verantwortlichen hielten diese stur am bürokratischen Reglement fest und verweigerten eine Aufnahme in die WM-Wertung.

Günther Längst zeigte hier viel Sportsgeist und entschloss sich, trotz dieser Ärgernisse wie geplant an dem Rennen teilzunehmen. Wie schon während der ganzen Saison konnte er hier seine Bestform beweisen und demonstrierte der Konkurrenz in seiner Altersklasse seine Überlegenheit. Bereits auf dem ersten Teil der Radstrecke lagen seine Mitstreiter hinter ihm und auch die langen und steilen Anstiege auf den abschließenden 30 Laufkilometern hielten ihn nicht davon ab, die Ziellinie als Erster der Altersklasse M65 zu überqueren. Mit seiner starken Endzeit von 9:17:54 Std war er 15



Minuten schneller als sein Verfolger Niklaus Vögeli, der in der WM-Wertung als Weltmeister geehrt wurde.

Längst war mit seiner Leistung dennoch zufrieden und anstatt sich über den verpassten Weltmeistertitel zu ärgern, plant er lieber bereits den nächsten Start in Zofingen bei der WM 2018.

Ilgäuer Bauelemente Tore • Türen • Fenster Leutkirch



- Sektionaltore und RollItore
- Alt- und Neubau
- A Fenster aller Art
- 📤 Fensterklappläden
- Rollläden und Jalousien





 Beratung, Verkauf und Montage aus einer Hand

Allgäuer Bauelemente GmbH Hermann-Neuner-Str. 30 | 88299 Leutkirch Tel.: 07561 - 98 87 - 0 | Fax: 07561 - 98 87 - 20 info@allgaeuer-bauelemente.de | www.allgaeuer-bauelemente.de

Schreinerei David

GmbH + Co. KG

Moorbadstraße 9 Herlazhofen 88299 Leutkirch

Tel. 07561/5242 Fax 07561/71788 www.schreinerei-david.de info@schreinerei-david.de

Holztechnik, Möbel nach Maß Innenausbau/Türen/Fenster CNC Bohr- und Frästechnik



Das führende Sportfachgeschäft



Neue Adresse: Zeppelinstraße 16 W ANGFN Das führende Sportfachgeschäft mit kompetenter Beratung!

Vereinssport Freizeitsport Outdoor/Trekking Tennis /Inliner

Neu: Adidas Kinderbekleidung Kettler-Trimmgeräte

...und vieles mehr.. a u f 1500 m²

Für die schönen Tage Schaufeln, Rechen, Eimer und vieles mehr

Das ideale Spielzeug für den Sandkasten oder den Sommerurlaub.



Triathlon im Schatten der Basilika

300 Triathleten nahmen im Schatten der Basilika am traditionellen 28. Triathlon Ottobeuren teil. Mitten drin waren sechs Herlazhofer Triathleten auf der Sprintstrecke und eine in der Staffel. Neben guten Platzierungen in dem starken Teilnehmerfeld konnten am Ende Günther Längst, Thomas Reichle als Sieger und Pat Gehrig als Vizemeister ihrer Klasse nach Hause reisen

Böiger Wind, 19 Grad Luft- und 21 Grad Wassertemperatur: Es waren fast optimale Verhältnisse, als sich ab 10 Uhr drei Startgruppen auf die olympische und Sprintdistanz in den Baggersee stürzten.

Auf der Sprintdistanz mit 400 m Schwimmen, 20 km Radfahren und 5 km Laufen traten sechs Herlazhofer Athleten und eine Staffel gegeneinander an. Thomas Reichle, Pat Gehrig und Rainer Schmid waren fast während des ganzen Rennens eng beieinander und klärten das Rennen untereinander auf der Laufstrecke. Thomas Reichle entschied das Rennen mit einer starken Laufleistung mit 21.28 Min. auf 5 km, für sich und erreichte mit einer Endzeit von 1.09:52 Std. den 1. Platz in der

AK40. Knapp hinter ihm kam Pat Gehrig mit 1.11.53 Std. ins Ziel und wurde damit Vizemeister in der AK 40. Rainer Schmid verlor mit einer schwachen Laufzeit etwas an Boden und erreichte mit 1.15:25 Std. den 6. Platz in der AK 50.

Der älteste Teilnehmer der Herlazhofer, Günther Längst, war wieder einmal der Schnellste. Nach einem verhaltenen Schwimmen startete er seine Aufholjagd und erreichte mit der schnellsten Rad- und Laufzeit der Herlazhofer den 1. Platz in der AK 65 mit 1:08:51 Std.

"Mir hat's riesigen Spaß gemacht", meinte Rainer Mack nach seinem Zieleinlauf. Mit guten Leistungen, angesichts seines Trainingspensums, in allen drei Disziplinen erreichte er mit 1:22:56 Std. und dem 12. Platz in der AK 50 die Basilika in Ottobeuren. Christiane Westermayer startete zum ersten Mal in Ottobeuren und kam zu Beginn mit dem Schwimmen nicht klar. Doch sie fand ihren Rhythmus, kämpfte sich durch und erreichte mit 1:26:30 Std. den 8 Platz ihrer Klasse.

Staffel am Start

Zum ersten Mal startete für die Herlazhofer auch eine Staffel mit zwei Damen und einem Herrn. Isabel Antz eröffnete das Rennen beim Schwimmen mit der 3.-schnellsten Schwimmzeit unter den Staffeln, obwohl sie zum ersten Mal in dem Massengetümmel eines Triathlons startete. Auf dem Rad übernahm Emanuel Walter und fuhr bei starkem Wind ein engagiertes Rennen. Als Schlussläuferin startete Simone Walter und lief mit 20:52 Min. die schnellste Laufzeit der Herlazhofer Starter. Am Ende erreichte die Staffel mit 1.13:18 Std. einen starken 6. Platz im Gesamtfeld.

Starker Auftritt in Ottobeuren: (v.l.n.r.): Thomas Reichle, Pat Gehrig, Emanuel Walter, Isabel Antz, Rainer Schmid, Simone Walter, Rainer Mack, Christiane Westermayer und Günther Längst.





Gasthaus Halde

Da schmeckt's mir

Gemütliches und gutbürgerliches Landgasthaus mit Biergarten

Familie Frech Dorfstraße 18, 88299 Leutkirch-Herlazhofen Telefon 07561 5648



design • kommunikation • neue medien

Metzgerei

Inhaber: Thaddaeus Rimmel

Tradition und Qualität seit 1844

- Wir beziehen unser Fleisch nur von heimischen Tieren
- Plattenservice mit Wurst- und Käseplatten
- Unser Tip für jede Gelegenheit: belegte, garnierte Brötchen

Täglich durchgehend geöffnet · samstags bis 12.30 Uhr

Bahnhof 1 88299 Leutkirch im Allgäu Telefon 07561 9099-0 info@inallermunde.de www.inallermunde.de



Viehweid 10 Tel 07561-9878880 - Fax 9878883 info@landvertrieb-fimpel.de

Neu im Angebot: Landhaus-DEKO-Artikel im Shabby-Chic Vintage-Look

Eine große Auswahl an Mehlen, Schroten, Müslis, Sämereien und Nudeln erwarten Sie hier.

Außerdem erhalten Sie bei uns alles rund ums Pferd, Hund, Katz und Nager von marstall und deuka – wie zum Beispiel Geflügelkörner, Legemehl und andere Spezialprodukte rund ums Getreide.

Öffnungszeiten:

Donnerstag – Freitag 15 – 18.30 Uhr Samstag 9.30 – 12 Uhr







Metzgerei Brenner-Nägele

Ihn. Michael Brenner Leutkirch · Marktstr. 11 · **Tel. 6031**

seit 1878



Spitzenqualität – bestes Fleisch aus der Region – täglich frisch.

Täglich durchgehend geöffnet, Samstag 7.30 bis 12.30 Uhr.

Triathlonabschluss am Jannersee

Zum Abschluss der Triathlon-Saison wählten sechs Herlazhofer Triathleten den beliebten Österreichischen Sprinttriathlon am Jannersee bei Dornbirn. Simone Walter konnte bei dem Abschluss ihrer ersten Triathlon-Saison mit einem Klassensieg bei den Damen Ü50 aufwarten; Werner Vollmer, Emanuel Walter und Werner Utz das Ehepaar Christian und Christiane Westermayer erfreuten sich an dem schönen Wettkampf und waren mit ihren Leistungen hoch zufrieden

Bei optimalen Wetterbedingungen konnte der 24. Skinfit Jannersee Triathlon in diesem Jahr mit 400 m Schwimmen, 16 km Radfahren und 4 km Laufen durchgeführt werden. Dank der vielen Fans rund um den Jannersee wurde ein wahres Triathlonfest mit über 300 Athleten gefeiert. Vom ersten bis zum letzten Athleten wurden alle mit Jubel und Beifall im Ziel begrüßt! Die vielen strahlenden Gesichter, vom Profi bis zum Rookie und zu den vielen Staffeln, zeigten die Begeisterung aller!

Werner Vollmer bestätigte wiederum seine Ausnahmeform in diesem Jahr und erreichte in allen drei Disziplinen die schnellste Zeit aller Herlazhofer. Mit einer Endzeit von 49:47 Min. erreichte er den 36. Platz in dem starken Gesamtfeld und den 12. Platz in der Klasse M II. Simone Walter kam in ihrer ersten Triathlonsaison in ihrer schwächsten Disziplin, dem Schwimmen, mit einer vernünftigen Zeit aus dem Wasser. In der Folge konnte sie sich mit einer guten Radzeit und einer gewohnt exzellenten Laufzeit mit einem Zieleinlauf von 57:20 Min. über den 1. Platz der Klasse der Frauen über 50 freuen. Christian und Christiane Westermayer zeigten zumindest beim Schwimmen und Laufen



Starker Auftritt der SVH-Athleten in Österreich. v.l.n.r. Werner Vollmer, Werner Utz, Christian und Christiane Westermayer, Emanuel und Simone Walter

sehr ähnliche Zeiten mit leichten Vorteilen für Christian W.

Beim Radfahren konnte jedoch der männliche Part des Triathlonehepaares einen starken Vorsprung rausfahren. Christian Westermayer hatte einen Zieleinlauf mit 1:00:29 Std. und landete auf Platz 16 der Herren über 50 und Christiane erreichte das Ziel mit 1:06:19 Std. und damit Platz 5 der Damen W III. Emanuel Walter, Neuling im Getümmel des Triathlonstarts, hatte seine Mühe beim Schwimmen, konnte aber dann beim Radeln und Laufen Boden gut machen und belegte mit 1:06:16 den 23. Platz in der Klasse M III der Herren über 50. Werner Utz, der Älteste im Feld der Herlazhofer, machte etwas Zeit in der Wechselzone kaputt, war aber mit seiner Endzeit von 54:51 Min. und dem 9. Platz der M III recht zufrieden.





KORNHAUS-APOTHEKE

Telefon 07561-98880, Fax 07561-988820

PANKE Rud. Roth Grafik | Satz | Druck

Seit 2003 wurde unser Vereinsheft "topfit" bei der Druckerei Rud. Roth gedruckt. Durch die Geschäftsaufgabe endet dies leider.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Günther Falter und seinem Team für die hervorragende Zusammenarbeit über all die Jahre und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft.

Der SV Herlazhofen

Alles für den Sport

SPORT FISCHER

Inh: Sepp Fischer

Ev. Kirchgasse 17 · 88299 Leutkirch · Tel. 0 75 61/47 43



GRUPPE

Wir machen, dass es fährt.

Beim Hammerschmied 12 88299 Leutkirch

Telefon 0 75 61/ 23 97 Telefax 0 75 61/ 7 21 28 E-Mail info@autohaus-schic

1a autoservice Schick

- Reparatur- und Kundendienst aller Fabrikate
- Klimaservice
- Reifenservice
- Autovermietung PKW/LKW
- Pannen-/
 Abschleppdienst







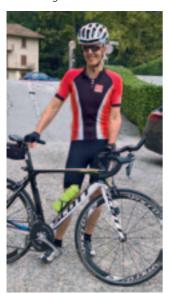
Bürobedarf-Schreibwaren Memminger Str. 17 88299 Leutkirch Tel. 0 75 61 / 26 27 Vortrag im Feuerwehrhaus am 27. Oktober 2017

Doping für mein ICH – Bewegung, Ernährung, Entspannung



Auf Grund meiner Nähe zu bestimmten Sportarten und weil mich die artverwandten Themen, wie Ernährung und Entspannung dazu immer schon interessiert haben, ging ich das lang geplante Projekt an und versuchte eine Zusammenfassung meiner Erfahrungen in einen Vortrag einzubringen.

Es ist eine Menge zusammengekommen und der SVH soll meine Premiere sein. Ich werde versuchen,einiges zu Ernährung und Ernährungsünden zu sagen. Das Problem ist heute sicher das Überangebot an Ernährung (überall und jederzeit) und der Trend zu Convenience Food (bequemes, fertiges Essen). Die Lebensmittelindustrie heißt zwar Lebensmittelindustrie, produziert aber leider sehr häufig alles andere als Lebensmittel.



Bewegung und Sport sind sicherlich der Bereich, bei dem ich die meisten Erfahrungen habe, und ich werde auf einzelne Sportarten eingehen. Was und wie kann man etwas machen, welche Kombination sollte man wählen (Kraftsport, Radeln, Laufen, Walken, Schwimmen...), wie fange ich an, was bringt den meisten gesundheitlichen Nutzen? Es ist nie zu spät: Unser Körper ist ein sensationelles System, das immer auf die Reize die ich ihm gebe, reagiert und sich verbessert, ganz egal wie alt oder wie wenig sportlich ich bin.

Um eine Balance zwischen Körper, Geist und Seele zu erreichen, muss natürlich auch noch ein wenig zu Stress, Entspannung und geistiger Anregung gesagt werden.

Vorweg sei gesagt, dass ich weder ein Ernährungsnoch ein Sportwissenschaftler bin. Die Dinge beziehen sich viel auf meine 35-jährige Erfahrung als Ausdauersportler und Triathlet. Ich habe viel ausprobiert und viele Erfahrungen gemacht, aber ich kann nicht alles wissenschaftlich erklären.

Das ist definitiv kein Vortrag für Triathleten, sondern für Leute, die ein bisschen gesünder, bewusster und bewegter leben wollen.

Der Vortrag findet statt im Feuerwehrhaus am Freitag, 27. Oktober 2017

Beginn: 19:00 Uhr, Dauer ca. 2 Std.

Der Eintritt ist frei.

Wenn's gefällt, ist eine Spende an die Triathlon Abteilung gerne gesehen.

FÄHNDRICH haustechnik heizung - sanitär - solar

florian fähndrich am gängele 9 88299 leutkirch/herlazhofen telefon 0 75 61/13 00 telefax 0 75 61/79 08



Willy: Ein rollender Stein setzt niemals Moos an





Bagger- und Transportunternehmen

Ausführung von Bauaushubarbeiten Abbrucharbeiten - Erdbewegungen Lieferung von Sand, Kies und Humus



HUBERT REISCHMANN - LEUTKIRCH

Büro: Goethestraße 5 – Tel. 07561/4783 – Lager: Ölmühlestraße 1 – Tel. 07561/3874

88299 Leutkirch 4 (Tautenhofen) Tel. 07561/3621



SERVICELEISTUNGEN: VENERGIESPARBERATUNG FÜR EIGENTÜMER UND MIETER VENANDWERKER-SERVICE VENANDWERKER-SERVICE

70 Jahre Willy – ein Leben mit nachhaltiger Sinnhaftigkeit

Glückwunsch-Grüße der Triathleten-Abteilung von dem Abteilungsleiter Werner Utz zum 70. Geburtstag des Alterspräsidenten Willy Notz anlässlich seiner Geburtstagsfeier.

Lieber Willy,

das soll jetzt beileibe keine biographische Rede über dich werden – das würde viel zu lange dauern, aber ich habe ein wenig über dich nachgedacht und dazu sind mir zwei, drei Dinge zu deiner Person in den Kopf gekommen.

Vor kurzem höre ich ein Interview mit Andreas Popp und es wurde die Frage gestellt: "Was ist eine gutes Leben?" Dieser antwortete darauf: "Das ist die falsche Frage: die Frage muss heißen, was war ein gutes Leben?" Seine Meinung war: Wenn wir irgendwann auf Grund von Abnutzung und Alter unseren Körper verlassen und wenn wir dann die Frage gestellt bekommen: Was hat die Erde davon gehabt, dass ich hier warf?; dann sollten wir etwas vorzuweisen haben. Jeder sollte zurückblicken und sagen können: "Ich habe das Leben nicht nur einfach abgelebt." Ein gutes Leben zeigt sich sicherlich in einer nachhaltigen Sinnhaftigkeit. Es wäre doch schade, wenn man auf dieser Erde nur Ressourcen verbraucht hätte und nichts hinterlassen würden.

Und ich denke, lieber Willy, bei deiner heutigen Zwischenstation in deinem Leben – wenn du mal zurückblickst, dann kannst du doch schon einiges an Sinnhaftigkeit erkennen. Deine wunderbare Ehe mit Christa, deine Ideen und Impulse, die Musik, die dich immer begleitete, deine Triathlon-Abteilung, dein großer Freundes- und Bekanntenkreis, aber auch dein immerwährender Optimismus und deine Begeisterungsfähigkeit.



Willy und Silke feiern gemeinsam Geburtstag

Als zweiten Gedanken möchte dir etwas mitgeben, das mir so langsam an meinen 60. Geburtstag gekommen ist. In mir ist das Bewusstsein gewachsen, mich an Kleinigkeiten zu erfreuen. Als hektischer Mensch bekam ich doch so langsam etwas an Alters-Weisheit und erfreue mich zusehends an "Kleinigkeiten", die gar keine Kleinigkeiten sind. Ich erkenne, dass meine Zeit endlich und nicht unendlich ist, und dass ich mein Bewusstsein schärfen muss, um zu erkennen was es alles Wunderbares um mich herum auf dieser Erde gibt.

Willy, ich wünsche dir zum heutigen Tage das dauerhafte Bewusstsein, das Schöne dieser Welt zu erkennen in all seinen möglichen Facetten.

Abschließend habe ich noch die schöne Aufgabe, dir die innigsten Grüße deiner Triathlon-Abteilung zu schicken: Uns wurde mal wieder bewusst, dass viele unserer Beziehungen und Freundschaften in dieser großen Gemeinschaft Triathlon dem Willy Notz zu verdanken sind. Denn ohne dich, ohne deinen sturen Grind, deine Energie, deine Visionen und deinen Idealismus hätte es sicher nie eine Triathlon-Abteilung in Herlazhofen gegeben.

Und als Geschenk – was gibt es da?!?! Ein Triathlonüberraschungsei mit drei Geschenken in einem: Wir spendieren dir für den nächsten Mallorca-Aufenthalt 2018 ein Mietfahrrad der Klasse 1 von Hürzeler – und dieses Geschenk hat Symbolcharakter: Das ist Triathlon, das ist Sportfreundschaft, das ist Urlaubsgefühl!

Nach vielen Hochs kommt auch mal ein Tief

Die vergangenen
Jahre waren für das
Tennis beim SVH
sehr erfolgreich.
Man konnte in den
zahlreiche Aufstiege
feiern. In diesem
Jahr ist leider die
Anzahl der Abstiege
größer gewesen als
die der Aufstiege.
Aber es kann ja nicht immer nach
oben gehen.

Juniorinnen U18

Die Herlazhofer Mädels sind in diesem Jahr knapp am Aufstieg vorbeigeschrammt. Mit 3:2-Siegen belegte man am Ende den dritten Platz. Damit war man nur um ein Match schlechter als der TV Biberach-Hühnerfeld, der zweiter wurde, und dieser Platz hätte zum Aufstieg gereicht. Trotzdem war es eine hervorragende Saison und im nächsten Jahr wollen die Mädels mit Sicherheit wieder angreifen.



Junioren U18

Die Saison der Junioren endete mit dem dritten Aufstieg in Folge. Zu Beginn gewann man zwei Spiele, doch danach standen durch Verletzungen und Krankheiten einiae Spieler nicht mehr zur Verfügung, und man musste bis zum letzten Spiel zittern. Doch am Ende schaffte man den Aufstieg dann doch

Damen

Bei den Damen verlief die Saison hervorragend und am Ende konnte man einen dritten Platz, punktgleich mit dem Zweiten, feiern. Aufsteiger Saulgau war in diesem Jahr einfach eine Nummer zu groß in dieser Klasse. Der große Kader machte es möglich, dass auch bei Spielen, an denen einige fehlten, schlussendlich doch noch vier Damen die Reise antreten konnten. Mit 4:2-Siegen war man dann am Ende sehr zufrieden und die nächste Saison lässt sicherlich noch etwas mehr erhoffen, wenn alle an Bord bleiben.



Herren 1

Die Herren 1 sind nach fünf Jahren Bezirksliga wieder in die Bezirksklasse 1 abgestiegen. Vom ersten Spieltag an hatte man zahlreiche Ausfälle zu verkraften. Dies zog sich auch durch die ganze Saison, und man konnte nie mit demselben Team spielen. Dementsprechend erfolglos war man dieses Jahr auch und konnte keinen Sieg aufweisen. Im nächsten Jahr will man aber mit einem teilweise neu formierten Team wieder oben mitspielen.

Herren 2

Die "Zweite" schaffte den Klassenerhalt in der Kreisklasse 1. Auch hier hatte man mit einigen Ausfällen zu kämpfen. Desto größer ist aber dann die Leistung gewesen, so dass man bei zwei Ab-

von Thomas Weber

steigern den Abstieg frühzeitig verhindern konnte. Auch die Zweite möchte im nächsten Jahr einen festen Stamm bilden und wieder weiter vorne angreifen.



Herren 3

Die "Dritte" musste nach dem Aufstieg im letzten Jahr gleich wieder absteigen. Leider konnte man keinen Sieg in diesem Jahr holen. Die Klasse war einfach zu stark besetzt, und daher wird man sich im nächsten Jahr wieder in einer Klasse tiefer mit Sicherheit wohler fühlen und wieder den ein oder anderen Sieg holen.

Herren 40 I

Auch die Herren 40 I müssen nach Jahren in der Bezirksoberliga in die Bezirksliga absteigen. In vier Spielen schaffte man leider nur einen Sieg. Punktgleich mit Allmendingen und Söflingen musste man aufgrund der schlechteren Matchbilanz den Gang eine Klasse tiefer gehen. Dort trifft man aber im nächsten Jahr auf Mannschaften wie Leutkirch, Isny und Wolfegg, was für einige spannende Derby's spricht.

Herren 40 II

Bei der zweiten Herren 40 lief alles nach Plan. Genügend Spieler jedes Wochenende und am Ende hatte man mit drei Siegen so viele wie noch nie auf dem Konto. Mit dieser ausgeglichenen Bilanz konnte man voll zufrieden sein. Das Trainingslager im Frühjahr hat wohl seine Früchte getragen und soll im nächsten Jahr wiederholt werden, um noch erfolgreicher zu spielen.

Impressionen der Saison 2017







J. MÖSLE TRANSPORT GmbH

Unterer Auenweg 3 • 88299 Leutkirch/Allgäu Telefon 07561 9886-0 • Telefax 07561 5037 www.moesle.info

Leben mit Holz

- Bodenbeläge in Holz, Kork, Vinyl und Laminat
- Zimmertüren in Holz und Glas
- Gartenideen mit Terrassendielen, Gartenhäuser, Sichtschutz, Möbel u. v. m.
- Holzwerkstoffe
- Hobelware
- Schnittholz
- Dämmstoffe aus Hanf, Holzweichfaser, Glas- und Steinwolle
- Handwerkerservice
- Große Ausstellung mit aktuellen Trends





Storchenstr. 19 • 88299 Leutkirch/Allgäu Tel. 07561/9850-0 • www.holz-peter.de

... mit viel mehr als Holz



Klar,

dass bei uns auch der

Meister schafft!

Meisterhafter, persönlicher Service für Volkswagen und alle anderen Fabrikate.

Autohaus

Fähndrich

Service aus Überzeugung

88299 Leutkirch-Herlazhofen Telefon 0*7*561/2300

www.autohaus-faehndrich.de

Thomas Weber ist Clubmeister beim SVH

Zum ersten Mal hat Thomas Weber die Clubmeisterschaften beim SV Herlazhofen gewonnen. Er setzte sich im Finale in drei Sätzen gegen Daniel Spohr durch. Das B-Finale gewann Tobijas Senser gegen Juri Sperle.

Bereits in der ersten Runde kam es zu sehr spannenden Spielen. Jeder hatte den Ehrgeiz, eine Runde weiter zu kommen, um gegen einen der Gesetzten antreten zu dürfen. Die Verlierer der ersten und zweiten Runde kamen dann in die B-Runde.

Dort gab es über alle vier Runden sehr enge und spannende Spiele. Schlussendlich konnten sich Tobijas Senser, Albert Andrinet, Juri Sperle und Noah Binder ins Halbfinale spielen. Tobijas Senser musste gegen Albert Andrinet antreten und hatte große Mühe. Erst im dritten Satz konnte er sich dann knapp gegen den kämpferischen Albert Andrinet durchsetzen. Im zweiten Halbfinale konnte Juri Sperle klar Noah Binder durchsetzen, der erstmals im Halbfinale stand und über das gesamte Turnier eine hervorragende Leistung zeigte. Im Endspiel dominierte Tobijas Senser klar gegen Juri Sperle und gewann das zweite B-Finale seiner Karriere mit 6:1 und 6:2.

In der A-Runde setzten sich die acht Top-Platzierten bis ins Viertelfinale durch. Hier gewannen Thomas Weber gegen Juri Sperle, Daniel Spohr gegen Stefan Voigt, Felix Groseker gegen Noah Binder und Eugen Ringer gegen Arjuna Gesenhaus. Das erste Halbfinale zwischen Thomas Weber und Eugen Ringer war dann bereits sehr spannend. Eugen Ringer spielte sein bestes Tennis und konnte den ersten Satz für sich entscheiden. Doch Thomas Weber kam zurück und gewann Satz zwei und drei mit



Die Endspielteilnehmer v.l.n.r. Daniel Spohr, Thomas Weber, Tobijas Senser und Juri Sperle

6:2 und 6:3 und zog zum insgesamt vierten Mal ins Endspiel ein. Auch das zweite Halbfinale zwischen Daniel Spohr und Felix Groseker ging über drei Sätze. Den ersten gewann Felix mit 7:5, im zweiten konnte sich Daniel mit 6:4 durchsetzen. Den entscheidenden dritten Satz gewann dann auch wieder Daniel Spohr und zog somit zum dritten Mal in das "Clubberer-Finale" ein.

Das Finale war von Beginn an eine sehr enge Angelegenheit. Daniel Spohr zwängte Thomas Weber sein Spiel auf und gewann den ersten Satz mit 6:4. Im zweiten Satz kam Thomas Weber besser ins Spiel und gewann diesen mit 6:2. Im entscheidenden dritten Satz lag Thomas Weber schnell vorne, doch Daniel Spohr konterte und lag zwischenzeitlich mit 3:2 wieder vorne. Doch dann gewann Thomas Weber die entscheidenden Spiele und konnte nach knapp drei Stunden Spielzeit seinen zweiten Matschball zum 6:3 nutzen. Somit war Thomas Weber zum ersten Mal Sieger bei den prestigeträchtigen Clubmeisterschaften des SV Herlazhofen.

Bei der abschließenden Siegerehrung bedankte sich Sportwart Bene Sgier für den reibungslosen Ablauf, die große Teilnehmerzahl und freute sich über die überdurchschnittliche Zuschauerkulisse an allen Tagen.



Robert Kussauer Malerfachbetrieb und Farbenstudio

Fassaden- und Wohnraumgestaltung

- Farben, Lacke und Tapeten
- Bodenbeläge, Parkett
- · Gardinen, Plissees, Rollos
- Wohnaccessoires, Kissen, Plaids

Pommernstraße 7 (Wurzacher Straße) 88299 Leutkirch · Tel. 07561 906291

BRILLE LEUTKIRCH KASTELBERGER



Kornhausstraße 9+11

Holzbau Widler

Kurt Widler Zimmerermeister

Zimmerei

Dachausbau

Wintergärten

Sanierungen

Innenausbau

Bodenbeläge

Urlauer Straffe 15 88app Heriazhofen Telefon is 75 for 90 58 off Telefox is 75 for 90 58 off Handy or 77 / 4 77 69 75 E-mail burtwidler@t-online.de

www.autohaus-seitz.de



Audi Service





Seitz immer am Ball!

Autohaus Seitz GmbH Wangener Straße 77 88299 Leutkirch Telefon: 07561 9858-0



Fussball-Boom bei der SGM

Bereits im Mai dieses Jahres hatte die Vorbereitung auf die neue "Jugend-Fußballsaison" begonnen. Im Rahmen einer Bestandsaufnahme der einzelnen Mannschaften wurden die aktuellen Spielerzahlen für den kommenden Spielbetrieb ermittelt. So wurde schnell klar, dass es in diesem Jahr aut möglich sein könnte, durchgängig alle Jugendmannschaften zu stellen.

Dieses 7iel konnte aber nicht alleine durch die SGM erreicht werden, sondern nur durch eine gute Zusammenarbeit mit umliegenden Vereinen, wie es sich in den letzten Jahren schon bewährt hat.

In zahlreichen Gesprächen und Sitzungen mit unseren Partnern in der Jugendarbeit, dem SV Gebrazhofen (Reinhold Waibel, Karl Schädler), SV Beuren (Bruno Nägele, Marianne Prinz), TSG Rohrdorf (Enrico Sänger) und dem FC Wuchzenhofen (Harald Wagner, Stefan Mösle) konnten so mit "ei-



C-Jugendausflug nach Augsburg ins Stadion am 9. September 2017

nigen Kniffen" genügend Spieler für alle Altersklassen gestellt werden.

Zur Vorrunde sind nun aktuell 12 Jugendmannschaften zum Spielbetrieb gemeldet worden.

Wie an der kleinen Übersicht erkennbar ist, ist es nicht nur notwendig, genügend Spieler zu haben, sondern auch Menschen, die sich um das Training, die Spiele und sonstige Belange um den Fußball herum kümmern. Hier gilt der Dank allen Trainern

> und Eltern, die sich regelmäßig mit ihrem tollen En-

gagement einbringen.

Die großartige Vorarbeit und Planung in den letzten Jahre von Maximilian Hengeler und Stefan Schöpf mit unseren Partnern trägt nun spürbare Früchte und führt . bei der SGM zu einem kleinen "Fußball-Boom".





Fussball

Die SGM SV Herlazhofen/SG Friesenhofen hat neue Trikotsponsoren

Pünktlich zum Sportfest anlässlich des 40-jährigen Jubiläums des SV Herlazhofen wollte die erste Mannschaft ihren neuen Trikotsponsor "Volksbank Allgäu-Oberschwaben" präsentieren. Leider hat das Wetter der offiziellen Präsentation einen Strich durch die Rechnung gemacht.

Für die finanzielle und unkomplizierte Unterstützung möchten wir uns an dieser Stelle recht herzlich bei Sieglinde Buck und der gesamten "Volksbank Allgäu-Oberschwaben" bedanken.

Ein weiteres Trikot für unsere B-Jugend-Mannschaft wurde uns von "Engstler Raumausstattung" aus Friesenhofen zur Verfügung gestellt. Auch hier für möchten wir uns für die hervorragende Unterstützung bei Elmar Engstler bedanken. (Leider waren die Trikots bei Redaktionsschluss noch nicht geliefert.)





Ebenso möchten wir uns bei Martin Rietzler von "FLYERALARM sports" aus Kempten, der uns bei der Anschaffung des neuen Trikots für unsere C-Jugend-Mannschaft finanziell großzügig entgegen gekommen ist, bedanken.

Ungeschlagener Meister: Ein Nachtrag zur E-Jugend Saison 16/17

In der Letzten Saison schaffte unsere E 1 etwas, das ganz selten vorkommt. Mit dem Star-Trainer-Team Bernd Schäffeler, Herbert Krug und Florian Mayer gelang es unserer E 1 ungeschlagen Meister zu werden! Gegen Gegner wie Kisslegg, Gebrazhofen, Unterzeil usw. setzte sich unsere Mannschaft in sieben Spielen mit sieben Siegen durch. Auch das Torverhältnis spricht eine sehr eindeutige Sprache. 52!!! ...

... geschossene Tore und lediglich drei Gegentreffer. Somit eine Bilanz von +49 Toren (durchschnittlich in jedem Spiel knapp neun Tore geschossen) sind überragend.

Spielerisch zeigten unsere Kids schon für ihr Alter ein sehr weit entwickeltes Spiel. Da wir in der E-Jugend auch kaum Verletzte hatten, konnten die beiden Trainer meist alle Spieler spielen lassen. Über das Jahr trainiert die E-Jugend jeweils einmal in Friesenhofen und einmal in Herlazhofen, damit integrieren sie auch die Spieler aus Friesenhofen optimal.

Das ganze Jahr hinweg schauten immer viele Eltern, Fans und andere Fußball-Jugenden gemeinsam der E-Jugend zu. In der Hinrunde wurde unsere SGM noch vierter in der Tabelle. Somit zeigt esich, dass die Kinder bei den erfahrenen und langjährigen Trainern Bernd und Hebbe sowie Flo in guten Händen waren.

Im Laufe des Jahres verbesserten sie sich stetig und wurden verdient Meister. Auch die Weihnachtsfeier mit dem alljährlichen Nikolausauftritt ist bei der E-Jugend immer ein voller Erfolg.

Unsere Jungs und Mädels aus der E2 haben sich im



v.l.n.r.: Mathias Buchbinder, Franz Berger, Julian Hilsenbeck, Jonathan Mayer, Jona Grubmüller, Lukas Schwägele, Janosch Glas, Lukas Futscher und Pablo Glas. Trainer: Herbert Krug, Bernd Schäffeler und Florian Mayer Es fehlen Louis Hengge und Hanna Macher

Laufe des Jahres um einen Platz nach oben geschoben. Sie konnten sich von dem sechsten Platz auf den fünften Platz verbessern.

Immer wieder wurde zwischen der E1 und E2 die Spieler getauscht. Ab und zu durften auch die Kinder der F-Jugend bei der E-Jugend aushelfen und reinschnuppern. Durch das Engagement unserer Trainer, den Fleiß und Spaß der Kids und die Unterstützung der Eltern wurde dieser Erfolg möglich gemacht. Somit ein Dank an alle Unterstützer, Fahrer und Zuschauer.

Auch im neuen Jahr werden wir zwei E-Jugend-Mannschaften stellen. Zum Trainerteam Bernd Schäffeler und Herbert Krug kommen mit Marcus Russmann (F-Jugend SGF) und Thomas Schwägele (F-Jugend SVH) zwei neue Trainer hinzu. Daher sind wir auch in der neuen Saison in der E-Jugend sehr gut aufgestellt und freuen uns auf schöne Spiele.



Kirchplatz 5, Herlazhofen Telefon 07561/5284

tradtionell · handgefertigt · regional frische Backwaren für den ganzen Tag



Ihr Partner für Gastronomie und Festbetrieb

Nadlerstr. 13 88299 Leutkirch im Allgäu Telefon 07561 5203 getraenke-wiggers@t-online.de



REDAKTIONSSCHLUSS

für das nächste topfit ist am **1. Dezember 2017!**

Bitte **rechtzeitig** alle Artikel mit Rubrik und Bilder per Mail an: topfit@sv-herlazhofen.de

I M P R E S S U M Herausgeber:

Sportverein Herlazhofen, Postfach, 88299 Leutkirch

Satz & Gestaltung:

Simone Mack, simone@mackz.de

Druck:

Rudolf Roth, Poststraße 22, 88299 Leutkirch



Die Aktiven



Die Mannschaft um Trainerstab Daniel Barth, Robert Scheerer, Dominik Schwenk und Stefan Probst startete bereits nach einer kurzen Sommerpause am 26. Juni

2017 wieder in die Vorbereitung für die neue Saison 2017/2018. Nach einer akzeptablen Rückrunde in der Saison 2016/2017 sollten die Weichen für eine erfolgreiche Saison in der achtwöchigen Vorbereitung gestellt werden.

Benjamin Göbel (Rückkehrer vom TSV Wohmbrechts), Jonas Notz (Reaktiviert), Jost Rudat (war bereits früher Jugendspieler der SGM) und Friedrich Taplick (SV Aichstetten) konnten zudem als Verstärkung für das Team gewonnen werden.

Die Vorbereitung, welche jährlich den Fürst-Georg-Pokal und die Stadtmeisterschaft beinhaltet, verlief dann etwas durchwachsen. Die Mannschaft zeigte in den verschiedenen Pokal- und Vorbereitungsspielen durchweg zwei Gesichter. Zum einen blitzten alte Schwächen, die bereits in der alten Saison zu sehen waren, immer wieder auf. Zum anderen präsentierte sich die SGM aber auch mit neuer Spielfreude und Spielwitz, was auf die neue Saison hoffen lässt. So konnte beispielsweise in der Stadtmeisterschaft der SV Gebrazhofen mit 2:1 geschlagen oder dem FC Leutkirch ein 0:0 abgerungen werden. Im Bezirkspokal scheiterte man in der zweiten Runde an der SGM TSV Aitrach/SV Tannheim (die erste Runde wurde gegen den Türk SV Wangen II mit 5:3 gewonnen).

Am 26. August war es dann endlich soweit und der Saisonstart in die neue Saison stand an. Mit dem SV Edelweiß Waltershofen sollte direkt ein erster Gradmesser nach Herlazhofen kommen und die Mannschaft fordern. In einem Spiel, welches sehr

durch Kampf geprägt war, und sich der Großteil der Partie im Mittelfeld abspielte, konnte sich schlussendlich keine der beiden Mannschaften durchsetzen. Nach 90 Minuten lautete der Endstand 0:0. Angesichts der ambitionierten Gäste aus Waltershofen (Vorjahresplatzierung: 4. Platz) konnte die Mannschaft mit dieser Punkteteilung zufrieden sein.

Der zweite Spieltag gegen den TSV Wohmbrechts fiel dann wortwörtlich ins Wasser. Aufgrund starker Regenschauer in den vorangegangenen Tagen musste das Spiel wegen Unbespielbarkeit des Platzes auf den 3. Oktober verlegt werden.

Zum 40-jährigen Vereinsjubiläum am 10. September 2017 stand das Derby gegen den FC Wuchzenhofen an. In einem sehr kampfbetonten Spiel haben die Gäste aus Wuchzenhofen zunächst mehr von der Partie, die SGM kommt nur schwer in die Gänge. Folglich geht der FC Wuchzenhofen auch in der ersten Halbzeit mit 1:0 in Führung. Erst gegen Ende der ersten Hälfte gelingt es der Mannschaft um Kapitän Peter Badstuber allmählich besser in die Partie zu finden. Bernhard Mayer kann dann kurz vor der Pause per Elfmeter zum 1:1 ausgleichen. Nach dem Seitenwechsel bestimmt die SGM zunehmend die Partie und erarbeitet sich Chance um Chance. Josef Guggenmos gelingt es dann schlussendlich, den 2:1 Führungstreffer zu erzielen. Im weiteren Spielverlauf kann der FC Wuchzenhofen nicht mehr standhalten und muss die Gegentreffer drei und vier hinnehmen. Nach 90 Minuten steht die SGM am Jubiläum dann verdientermaßen als Sieger fest und feiert die ersten drei Punkte der Saison mit einem Endstand von 4:1.

In den weiteren Spielen wird es wichtig sein, den Schwung aus den ersten Partien mit zu nehmen, um weiterhin einen erfolgreichen Saisonverlauf zu gestalten.

Wir hoffen auch weiterhin auf zahlreiche Unterstützung unserer Fans und freuen uns über jeden Neuling bei der SGM Herlazhofen/Friesenhofen, sei es als Fan oder als Spieler.

Ihr Möbelhaus mít Persönlichkeit!

KÜCHEN • WOHNKONZEPTE













DELTA-Möbel Handelsgesellschaft mbH







Küchen · Wohnen · Polster · Schlafen · Speisen...







rsind Thre ummer 1 in der Region!

• bis 30 km Entfernung

88299 Leutkirch im Allgäu | Kreuzergrabenweg 8 - 10 | Telefon 07561/9885-0 | www.delta-moebel.de Öffnungszeiten: Mo. - Mi. und Fr. 9 - 18.30 Uhr, Do. 9 - 20 Uhr, Sa. 9 - 16 Uhr

